

 **Foradori**

Fuoripista Pinot Grigio *Vigneti delle Dolomiti IGT*

 , 750 ml

 Italy,

 Orange wine

 9911031215



Alkoholgehalt: 0,0 %



Food recommendations

from Sebastian Bordthäuser

**Salat von Lauch, Äpfeln und Walnüssen in
Vinaigrette mit Apfelsider-Essig und Nussöl**

**Forelle aus dem Wurzelsud mit Rosinen-Nuss-
Pesto**

Huhn aus dem Rohr mit Äpfeln und Kastanien

Tasting review

by Sebastian Bordthäuser on 13.03.2025

Der Fuoripista ist ein außergewöhnlicher Grauburgunder. Er ist das Ergebnis der Zusammenarbeit von Foradori und Marco Devigili, einem biodynamischen Winzer aus dem Campo Rotaliano. Der Fuoripista soll das wahre Wesen der Sorte und des Trentino als Heimat dieser weit verbreiteten Rebsorte zum Ausdruck bringen. Gewachsen auf den Schwemmland- und Kiesböden des Campo Rotaliano, wurde er von Hand gelesen, spontan vergoren und lag für acht Monate in Tinajas (Amphoren) auf den Schalen, wodurch der zarte Charakter des Pinot Grigio perfekt zur Geltung kommt. Anschließend wurde er in gebrauchten Akazienfässern ausgebaut, bevor er in den Verkauf kam. Die durchschnittliche Jahresproduktion beträgt 10.000 Flaschen.

Farbe:

Transparentes, helles Kirschrot, leuchtend und klar.

Nase:

Freudvoll und offenherzig begegnet einem der 2023 Fuoripista von Vigneti delle Dolomiti Foradori und plaudert von roten Apfelschalen, grünen Mandeln und herben Früchten wie Hagebutten und Preiselbeeren. Klar definiert, verbindet er die Aromen zu einem glockenklaren Akkord, so frisch wie die Fallwinde in Mezzolombardo. Gradlinig und präzise ist alles am rechten Fleck, nichts wabbelt oder zeigt sich unentschlossen. Die Frucht bleibt zurückgenommener Souffleur der Aufführung, während Ausbau und Terroir die Hauptdarsteller sind.

Mund:

Im Antrunk seidig mit transparenter Textur und fruchtig-herber Aromatik. Strukturgebende Parameter sind die feinen Gerbstoffe, die sich engmaschig wie Seide um die Zunge wickeln, während die Frucht nur im Extrakt als aromatische Kopfnote statt als Leitmotiv erscheint. Eine zeitgenössische Interpretation, die beweist, dass die altbekannte Sorte auch über Terroir und Textur punkten kann, statt allein auf plakativer Frucht. Extraktreich, herb und daseinsbeschwingt.